

T H E M E N D E R Z E I T

BERICHTE

Zusatzbezeichnung Umweltmedizin

Erstrebenswert für den niedergelassenen Arzt? 1740

Dr. rer. nat. Gaby Hauber-Schwenk, Prof. Dr. med. Hans Joachim Seidel

AUFSÄTZE

Zehn Jahre Kassenärzte in Ostdeutschland

► **Erst voller Optimismus, jetzt ernüchert** 1742

Dr. med. Eva A. Richter

M E D I Z I N

DIE ÜBERSICHT

► **Morbus Mönckeberg** 1746

Gefäße als zweites Skelett

Dr. med. Peter Lanzer, Dr. Catherine Shanahan (PhD)

AKTUELL

► **Apoptose** 1752

Prof. Dr. med. Peter H. Kramer

KONGRESSBERICHT

Moderne Impfstrategien 1760

Interdisziplinäres Forum der Bundesärztekammer „Fortschritt und Fortbildung in der Medizin“

Prof. Dr. med. Dr. med. habil. Thomas Löscher

DISKUSSION

Fremdkörperingestionen im Kindesalter 1761

Dr. med. Oliver J. Muensterer, Prof. Dr. med. Pierre Federspil, Dr. med. Matthias Brockstedt

Schlusswort: Dr. med. Ulf Winkler, Prof. Dr. med. Jobst Henker, Prof. Dr. med. Edgar Rupprecht

FÜR SIE REFERIERT 1759, 1763

B E K A N N T G A B E N

BUNDESÄRZTEKAMMER

Bekanntmachungen

Änderung der Arzneimittel-Richtlinien 1771

KASSENÄRZTLICHE BUNDESVEREINIGUNG

Bekanntmachungen

6. Änderung der Vereinbarung über Vordrucke für die vertragsärztliche Versorgung – 3. Änderung der Vereinbarung über den Einsatz des Blankoformularbedruckungs-Verfahrens zur Herstellung und Bedruckung von Vordrucken für die vertragsärztliche Versorgung – Erläuterungen zur Verordnung häuslicher Krankenpflege (Muster 12) 1773

Morbus Mönckeberg



Hierbei handelt es sich um eine Erkrankung der Arterien vom muskulären Typ, die durch eine progrediente Ablagerung von Hydroxyapatit-Kristallen in der Media gekennzeichnet ist. Ätiologisch ist eine genetisch bedingte ektope Ossifikation wahrscheinlich. Eine kausale Therapie ist nicht bekannt. Abbildung: Histologischer Schnitt der Aorta eines Patienten mit Morbus Mönckeberg (HE, 10x Vergrößerung). Seite 1746

FDP-Bundesparteitag

Die FDP will eine Volkspartei werden. Sie hat deshalb unter anderem die Grundsätze ihrer Sozialpolitik neu definiert. Dies blieb allerdings relativ unbemerkt, weil der Bundesparteitag vorwiegend durch den Machtkampf zwischen Wolfgang Gerhardt und Jürgen W. Möllemann geprägt war. Seite 1725

Gesundheitstag 2000

Viele Foren und Vorträge des „Gesundheitstags 2000“ in Berlin beschäftigten sich unter anderem mit Fragestellungen, die längst auch in der etablierten Medizin aufgegriffen werden – wenn die Antworten dort auch oft anders ausfallen. Seite 1731

R U B R I K E N

Akut	1712
Leserbriefe	1714
Bücher	1720
Nachrichten	1722
Feuilleton	1764
Wirtschaft/Technik für den Arzt	1765
Aus Unternehmen	1766
Rechtsreport/Impressum	1768
Personalien/Preise	1769
Schlusspunkt	letzte Seite